

## Verhaltensmaßnahmen nach einem chirurgischen Eingriff

Liebe Patientin, lieber Patient,

Bei Ihnen wurde heute ein chirurgischer Eingriff durchgeführt. Bitte lesen Sie die folgenden Verhaltensmaßnahmen in Ruhe durch, um nachfolgend Probleme und Wundheilungsstörungen zu vermeiden:

Bei **Schmerzen** sollten Sie nach Bedarf die von uns verschriebenen **Schmerztabletten** einnehmen.

Eine **Schwellung** nach einem chirurgischen Eingriff ist ganz normal. In der Regel nimmt die Schwellung in den ersten 3 Tagen zu und in den darauffolgenden 3 Tagen wieder ab. Das Ausmaß einer Schwellung ist immer abhängig von Ihrem Bindegewebe. **Intensives Kühlen** (z.B. mit einem Kühlkissen, Eisbeutel, feuchtkalte Umschläge) vermindert die Schwellung und Nachschmerzen. Bei Fieber kommen Sie bitte sofort in unsere Praxis oder rufen uns an.

Im Falle einer **Nachblutung** sollten Sie einen **Tupfer** auf die Wunde legen und 20 Minuten fest **drauf beißen**. Anstelle eines Tupfers eignet sich auch ein Stofftaschentuch oder eine Mullbinde aus dem Verbandskasten.

Bitte spülen Sie in den ersten 4 Tagen nach dem Eingriff den Mund nur leicht (!) aus. In der Wunde bildet sich ein Blutgerinnsel, welches die Wunde schützt und die Wundheilung anregt. Durch zu starkes Ausspülen kann dieses Blutgerinnsel verloren gehen, was Schmerzen und Wundheilungsstörungen hervorrufen kann.

Damit es nicht zu einer **Entzündung** im Wundgebiet kommt, bitten wir Sie **nicht zu rauchen** und eine Woche auf Sport zu verzichten. Nehmen Sie bitte so schnell wie möglich die normale **Mundhygiene** wieder auf. Leichtes Spülen nach jedem Essen mit kaltem Kamillentee reduziert das Risiko einer Infektion im Operationsgebiet.

Sollte bei dem Eingriff die **Kieferhöhle eröffnet** worden sein, bitte **10 Tage** nicht die Nase ausschneuzen, sondern ausschließlich **hochziehen**.

Falls **Antibiotika** verordnet wurden, so nehmen Sie diese bitte regelmäßig und laut Anwendung ein, da sie sonst wirkungslos sind. Bitte beachten Sie, dass die Wirkung der „Pille“ für den Rest des Zyklus eingeschränkt ist.

Das **Führen eines Fahrzeugs** sollte nach einem chirurgischen Eingriff unterlassen werden.

Bitte halten Sie Ihre **Nachbehandlungstermine** ein. In der Regel erfolgt die Entfernung des Streifens nach 2 Tagen und die Nahtentfernung nach 7 Tagen.

Sollten Sie Fragen haben oder unsicher sein, so melden Sie sich in unseres Praxis oder kommen vorbei.

**Wir wünschen Ihnen gute Genesung!**